

5 Behandlung von Mitzeichnungen

5.1 2. Fortschreibung zur mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen für den Planungszeitraum 2014/15-2018/19 Vorlage: BV/097/2018/V-40

Zu Gast ist Frau Wendeborn, Amtsleiterin im Amt für Bildung und Schulentwicklung. Sie erläutert die Schulentwicklungsplanung für den Bereich innerstädtisch Nord. Frau Wendeborn erklärt, dass die Schülerzahl im innerstädtischen Bereich dynamischer ist als die ursprüngliche Prognose. Im Gegensatz dazu ist an anderen Standorten mit einer Verringerung der Schülerzahlen zu rechnen. Eine Änderung der Schulbezirke ist demnach notwendig um einen Ausgleich zu schaffen. Die Schulbeförderung ist für alle Standorte im Rahmen des ÖPNV, mit Bus oder Bahn gesichert. Für den Bereich innerstädtischen Nord bedeutet das, dass Schüler, die in der Wasserstadt wohnen, werden zukünftig in die „Grundschule am Luisium“ und nicht mehr auf die Grundschule „Friederikenschule“ gehen.

Abstimmungsergebnis: 4 / 0 / 0

6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Stadtbezirksbeirates und der Verwaltung

6.1 Stadtmarketinggesellschaft

Der SBB iN würde gern mehr über die Stadtmarketinggesellschaft erfahren und würde diese gern in einer Sitzung begrüßen. Nach Rücksprache zwischen der Gesellschaft und dem Referat 07-2 soll demnächst eine Vorstellung der Stadtmarketinggesellschaft für Ortschaftsräte und Stadtbezirksbeiräte stattfinden. Lt. der Stadtmarketinggesellschaft würde ein Besuch in jedem Gremium zu viel Zeit in Anspruch nehmen.

6.2 Neues Mitglied im Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord

Frau Uhlig informiert, dass eine Beschlussvorlage in Beratung ist in der es um die Berufung eines neuen Mitgliedes für den Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord geht. Grund für die Neuaufstellung ist der Rücktritt von Herrn Andreas Gelies zu Beginn dieses Jahres.

6.3 Antwort zu TOP 7.3 vom 13.02.2018

Anfrage: Verbesserung Fußwege und Straßen

Herr Eichelberg würde gern wissen, ob in nächster Zeit Ausbesserungen/Verbesserungen der Fußwege und Straßen im Bereich Werderstraße – Funkplatz – Schillerstraße geplant sind.

Antwort:

Im genannten Bereich werden ausschließlich Maßnahmen im Rahmen des Unterhalts zur Gefahrenabwehr durchgeführt.

Aus heutiger Sicht können wir Ihnen mitteilen, dass für das Jahr 2018 in folgenden Bereichen Unterhaltsmaßnahmen geplant sind:

- Radweg Albrechtstraße (Teilabschnitt Körnerstraße – Goethestraße, ostseitig)

- Rad-/Gehweg Albrechtstraße (Teilabschnitt Humperdinckstraße – Funkplatz, westseitig)

6.4 Antwort zu TOP 9 vom 13.02.2018

Anfrage aus dem Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord Nr. SBBIN/021/2018

Der SBB innerstädtisch Nord würde gern wissen, warum nur Hausnummer 4 und nicht Nummer 5. Zudem würde der SBB gern erfahren, ob die Hausnummer 5 saniert wird und wie diese dann genutzt wird.

Antwort der Wirtschaftsförderung:

Zielsetzung der Konzeptausschreibung ist die Veräußerung des Grundstücks Schloßplatz 4 zur Errichtung einer Hotelanlage mit adäquaten Nebennutzungen (u. a. Gastronomie):

Gewünscht wird ein Hotelneubau mit Gastronomie, der sich gestalterisch und funktional in die Umgebung nach der Höhe, der Bauweise und der überbaubaren Grundstücksfläche in sein Umfeld einfügt. Im Hinblick auf benachbarte Mehrfamilienhäuser sollen neue Grundstückszufahrten vom Schloßplatz aus geschaffen werden.

Die gestalterische Überformung des Depotgebäudes (Schloßplatz 5) kann zur Vermeidung krasser gestalterischer Brüche einbezogen werden. Das Konzept kann unter folgendem Link eingesehen werden: <https://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadtentwicklung-und-umwelt/wohnen/immobilienangebote/schlossplatz.html>

Der Nordflügel des ehem. Schulgebäudes Schloßplatz 5 wird derzeit durch das Verwaltungsarchiv, durch das Stadtarchiv und eine Etage für die Lagerung von Kunstgütern genutzt. Auskünfte zu eventuell geplanten Sanierungsvorhaben können von Amt 80 nicht getroffen werden.

Die Stadt ist bereit, auch Angebote zu berücksichtigen, deren zugrundeliegendes Konzept eine Einbeziehung des Grundstücks Schloßplatz 5 erforderlich macht.

Antwort vom Zentralen Gebäudemanagement:

Der Nordflügel des ehem. Schulgebäudes Schloßplatz 5 wird derzeit durch das Verwaltungsarchiv, durch das Stadtarchiv und eine Etage für die Lagerung von Kunstgütern genutzt.

Für die spezifische Nutzung dieser Räume, wurden bereits erhebliche finanzielle Mittel (z.B. Klimatisierung, Sicherheitsanlage) eingesetzt.

Nach der Besichtigung mit dem Oberbürgermeister am 19.09.2017 wurde die Weiternutzung als Lager festgelegt.

Durch das Amt 41 wurde bereits weiterer Bedarf an Lagerflächen angezeigt. Somit ist die Ertüchtigung der restlichen Etagen im Schloßplatz 5 angedacht.

6.5 Erreichbarkeit Referat 07-2

Frau Uhlig informiert, dass sie sich seit April in einer Erprobungsphase des mobilen Arbeitens befindet. D.h. hauptsächlich freitags arbeitet sie von zu Hause aus. Zurzeit ist allerdings eine telefonische Erreichbarkeit während der mobilen Arbeit nicht gegeben. Eine Kontaktierung per E-Mail ist jederzeit möglich.

7 Anträge, Anfragen und Informationen der Mitglieder des Stadtbezirksbeirates

7.1 Müllbeseitigung

In der Sitzung des SBB iN am 13.03.2018 wurde eine Anfrage zur Schlippe zwischen der Schillerstraße und der Roßlauer Allee (beim Aldi-Markt) gestellt. Diese Schlippe wird immer mehr zur Müllecke. Der SBB bittet daher um Reinigung.

→ EB Stadtpflege

7.2 Straßenbau/ Barrierefreiheit

Herr Zander berichtet von einem Straßenbau in der Wilhelm-Müller-Straße. Nach dem Straßenbau konnte allerdings keine Veränderung wahrgenommen werden. Herr Zander fragt an, ob bei solchen Maßnahmen eine Absenkung des Bordsteines in einem Zug möglich wäre.

In diesem Zusammenhang würde der SBB iN gern wissen in wie weit eine Barrierefreiheit im Bereich Nord geplant ist. Zuarbeiten mit Fotos wurden bereits übersendet.

→ Amt 66

9 Schließung der Sitzung

Herr Anton stellt die Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

Dessau-Roßlau, 20.04.18

gez. Peter Anton
Vorsitzender Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord

Vanessa Uhlig
Schriftführerin